

Genieße einen Kaffee ...

... und spende einen zweiten für eine Frau aus der Prostitution
im Rückzugsort HoffnungsHaus mitten im Stuttgarter Rotlichtviertel!

Liebe/r Café-BetreiberIn, liebe Interessenten an der Arbeit im HoffnungsHaus!

Vielen Dank, dass wir Ihnen das HoffnungsHaus und die Aktion „Kaffee voll Hoffnung“ vorstellen dürfen:

Die Lebens- und Arbeitsbedingungen in der Prostitution sind teilweise katastrophal und menschenunwürdig. Wir wollen den betroffenen Menschen in diesem Milieu wieder eine Perspektive im Leben geben sowie Würde und Anerkennung vermitteln. Dazu stellen wir in der Stuttgarter Altstadt mit dem HoffnungsHaus einen Rückzugsraum mit entsprechend geschultem Personal zur Verfügung. Das HoffnungsHaus ist für die Frauen wie ein erweitertes Wohnzimmer, eine Oase im Rotlichtviertel. Es bietet eine Plattform für Hilfsangebote verschiedenster Art. Ein Haus, durch das Hoffnungen neu aufleben, die längst gestorben schienen. Vielleicht – das wäre unser Wunsch – wird es für manche zur Tür in ein neues Leben.

Diese außergewöhnliche Herausforderung braucht außergewöhnliche Wege der Unterstützung. So ist die Aktion „Kaffee voll Hoffnung“ entstanden um einerseits möglichst viele Menschen über die Situation des Menschenhandels und der Prostitution mitten in unserem Land zu informieren und sie zugleich um eine konkrete Unterstützung zu bitten.

Wie können Sie Teil der Aktion werden?

Über die Auslage der von uns bereitgestellten Flyer in Ihrem Café können sich Ihre Kunden mithilfe des Videos, auf das man über den QR-Code gelangt, direkt über das HoffnungsHaus informieren und sie werden gleichzeitig auf die Aktion „Kaffee voll Hoffnung“ aufmerksam gemacht. Die Idee ist, dass für jeden gekauften Kaffee ein symbolischer Kaffee für eine Frau im HoffnungsHaus bezahlt werden kann, indem man den ungefähren Kaufbetrag eines Kaffees spendet.

Konkret kann diese Unterstützung auf zwei unterschiedliche Weisen geschehen:

1. Über das Kassensystem:

- Bitte richten Sie in Ihrem Kassensystem eine Ziffer für „Kaffee voll Hoffnung“ ein und geben dieser einen Betrag von 2-3 €.
- Wenn Ihre Kunden Sie auf die Aktion ansprechen, berechnen Sie den „Kaffee voll Hoffnung“ zusätzlich.
- Nach einem Monat (spätestens einem Quartal) schauen Sie wie oft „Kaffee voll Hoffnung“ bestellt wurde und überweisen den Gesamtspendenbetrag an das HoffnungsHaus.

2. Über eine Spendenkasse

- Wir stellen Ihnen zusammen mit den Flyern kleine Spendenhäuser mit unserem Logo zur Verfügung.
- Auf diese Weise kann Ihr Kunde unabhängig vom Kassensystem einen beliebigen Geldbetrag bar in die Spendenkasse einwerfen.
- Nach einem Monat (spätestens einem Quartal) überweisen Sie den Inhalt der Spendenkasse an das HoffnungsHaus.

Spendenkonto der Aktion Hoffnungsland: BW-Bank | IBAN: DE72 6005 0101 0405 1663 05; Stichwort: Kaffee-Aktion HoffnungsHaus

Falls Ihre Flyer ausgehen, bestellen Sie erneut einfach über unser Kontaktformular auf www.hoffnungshaus-stuttgart.de mit Angabe Ihrer Adresse und der gewünschten Anzahl.

Herzlichen Dank für Ihre Unterstützung! Ihr HoffnungsHaus-Team

Sollten Sie noch weitere Fragen oder Verbesserungsvorschläge haben, wenden Sie sich an uns.

Tel: 0711-5048 5435 Mail: info@hoffnungshaus-stuttgart.de



Weitere Informationen:

HoffnungsHaus Stuttgart
www.hoffnungshaus-stuttgart.de

Gemeinsam gegen Menschenhandel e.V.
www.ggmh.de